

second victim

Mensch bleiben – kein Opfer werden!

**Second Victim - Verein zur Unterstützung von medizinischem Personal
nach kritischen Ereignissen**

ZVR 1364248566

Mit freundlicher
Unterstützung von



WIENER STÄDTISCHE
VERSICHERUNGSVEREIN

Wer wir sind

2021 Gründung

- Dr.ⁱⁿ Eva Potura, Dr.ⁱⁿ Barbara Sitter & Dr. Herbert Huscsava, ehrenamtliche und freiwillige Tätigkeit

Rekrutierung von **13 Berater:innen und Therapeut:innen ehrenamtlich und freiwillig für den Verein tätig**

2 geringfügig Angestellte seit 2024

Ideale Unterstützung durch zahlreiche renommierte Ärzt:innen und prominente Vertreter:innen

Mitgliederzahl – 2023: 30



Verein zur Unterstützung von insbesondere medizinischem Personal nach kritischen Ereignissen



Mission Statement

Second Victim entlastet, sowie unterstützt das gesamte Gesundheitswesen in Form von Fortbildungen, Awareness- und Öffentlichkeitsarbeit und stellt konkrete Hilfsangebote kostenfrei, arbeitgeberunabhängig, anonym für Betroffene zur Verfügung, um PTSD (Post Traumatic Stress Disorder) Schlafstörungen, Depressionen, Burn-Out und letztlich den Berufsausstieg präventiv zu verhindern.

3 Säulen des Vereins

Akuthilfe

Krisentelefon etabliert

Präventionsarbeit

Fortbildungen
Aufklärungsarbeit
Wissenstransfer
Kooperationen

Langfristige Unterstützung

Beratungs-/Therapieeinheiten

Akute Hilfe

- Krisentelefon etabliert an 2 Tagen der Woche
- Ausschließlich ehrenamtlich psychosoziale Fachkräfte

second  victim
Mensch bleiben - kein Opfer werden!

**Hältst du noch durch,
oder reicht's dir schon?**

Es betrifft dich ebenfalls, es ist keine Frage des Ob, sondern des Wann...

 *43 720 704 344 Krisentelefon zum Normaltarif
jeden Mo 9-11 & Do 17-19

 beratung@secondvictim.at

Weitere Infos, Fortbildungsangebote, etc.:
www.secondvictim.at

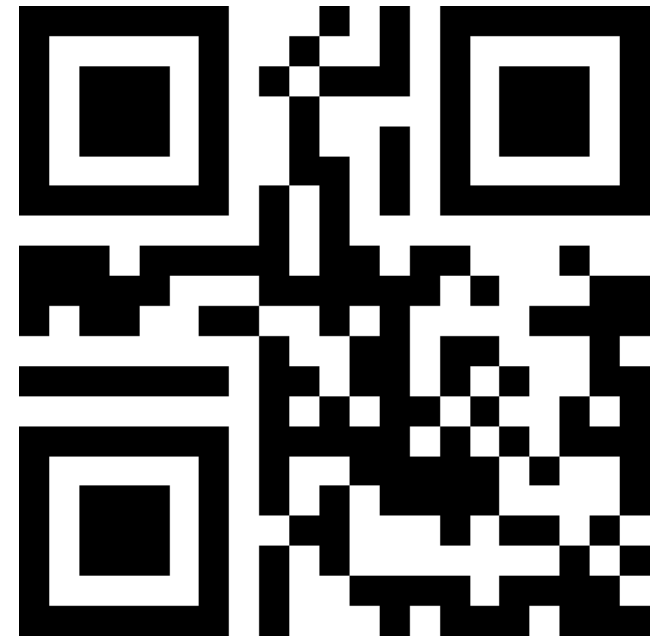




Arbeitgeberunabhängig. Anonym. Unbürokratisch.

Der Verein „Second Victim“ entlastet und unterstützt das gesamte Gesundheitswesen in Form von Fortbildungen, Awareness- und Öffentlichkeitsarbeit und stellt konkrete Hilfsangebote kostenfrei, arbeitgeberunabhängig und anonym für Betroffene zur Verfügung, um PTSD, Schlafstörungen, Depressionen, Burn-Out und letztlich den Berufsaustieg präventiv zu verhindern.

Von medizinischem Personal für medizinisches Personal.
WIR sind für DICH da!



Prävention und Awarenessbildung 2023

- **144 Leokongress > 100 TN**
- **Gesundheitswirtschaftskongress > 100 TN**
- **Pflegeimpulskongress > 100 TN**
- **Jahrestagung der Kinderärzt*innen > 100 TN**
- **ERNST Training School Frankfurt 30 TN**
- **Sim Station Vortrag 20 TN**
- **Intensiv. Med. Fortbildungsreihe AKH Wien > 50 TN**
- **Stand am Fest der Pflege und Abwicklung der Tombola > 200 TN**
- **Stand am Tag der Patient:innensicherheit, Klinik Floridsdorf**

Prävention und Awareness-Bildung 2023

- KH Kufstein (50 TN)
- Hochschule RheinMain (20 TN)
- Symposium für Kinderärzt:innen/Kinderpflege und Hebammen (120 TN)
- ÖGERN Jahrestagung > 100 TN
- Medical Team Training (Güssing, Kufstein, Hartberg, Linz)
- Hebammenvollversammlung NÖ (insgesamt ca. 500 TN)
- SIM Trainings Neonatologie Wr. Neustadt (40 TN)
- Vorträge zu Traumatherapie und Fachvorträge für Pädiatrie (insgesamt ca. 120 TN)

Webinar Reihe 2023

- **Konfliktmanagement**
- **Toxic Leadership**
- **Opferschutz**
- **So hilft Second Victim**
- **Ernährung im Nachtdienst**
- **Die rechtliche Situation- Dos and Don'ts**

3 Säulen des Vereins

Akuthilfe

Krisentel. gestartet im Jahr 23
Ehrenamtliche Tätigkeit von
psychosozialen Fachkräften

Präventionsarbeit

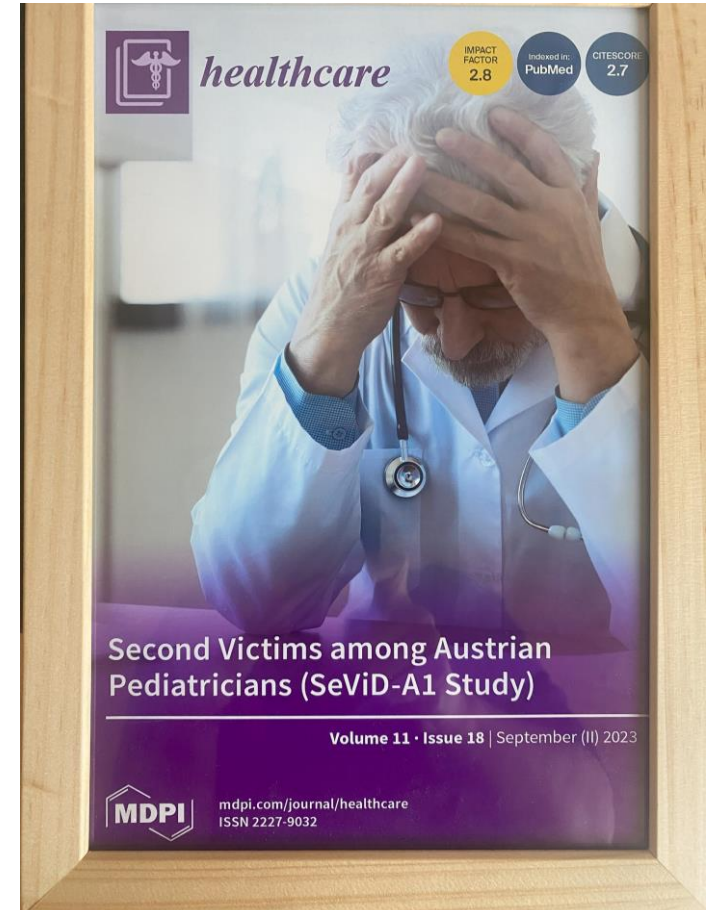
15 Vorträge im Jahr auf
ehrenamtlicher Basis
⇒ 1 Vortrag/monatlich
⇒ 6 Webinare 2023

Langfristige Unterstützung

195 Beratungs-
/Therapieeinheiten 2023

Wissenschaft 2023

- Publikation SeViD A1 – Front Page Health Care
- Erstellung Studienprotokoll SeViD A2/ A3/A4
- Einreichung des Studienprotokolls bei der Ethikkommission
- Umfrage A2 (Pflegekräfte) geschlossen: 928 Replies
- Umfrage A3 (Hebammen) geschlossen 555 Replies
- Ongoing: A4 Survey (Rettungspersonal)



Meilensteine



Vereinswesen,

- **Etablierung Bewerbungsprozess/Auswahlverfahren für Berater*innen/Psycholog*innen**
- **Prozessentwicklung Wahrung der absoluten Anonymität von Second Victims**
- **Aufteilung der Vereinsarbeit in Ressorts, Leitungsfunktionen im Ehrenamt**
- **Fundraising und Kooperationen**
- **Etablierung der Wissenschaft als eigene Resortstelle auf ehrenamtlicher Basis**
- **Jährliche Vereinsklausur**

Meilensteine



Kooperationen

- **Plattform Patient:innensicherheit**
- **Kooperation mit P.S.U. e.V akut etabliert**
- **Schocktraum, CRM-Trainings**
- **Österreichische Gesellschaft für Kinder und Jugendheilkunde**
- **Österreichischer Gesundheits- und Krankenpflegeverband**
- **Österreichischer Berufsverband für Rettungskräfte**
- **Österreichische Gesellschaft für Anästhesie und Intensivmedizin**
- **Wiesbaden Institute for Health Care Economics and Patient Safety**

Meilensteine



Sitzungen (ehrenamtlich)

- **monatliche Vorstandssitzungen auf ehrenamtlicher Basis**
- **1x Jährliches Catch up- Psychologinnen auf ehrenamtlicher Basis**
- **Entwurf Fragebogen zum Qualitätsmanagement Beratung für Psychologinnen und Betroffene**
- **Sitzungen und Gespräche mit Kooperationspartnern und Sponsoringpartner- 1/Monat auf ehrenamtlicher Basis**

Meilensteine



Networking und Outreach

- **Google Search Nr. 1**
- **2 Podcasts (ERNST und Woman Hood)**
- **1 Fernsehbeitrag (ORF Konkret)**
- **2 Radiointerviews (Ö3, Ö1 Kronehit)**
- **Artikel in Zeitungen**
 - **Salzburger Nachrichten, NÖN, Kleine Zeitung, Die Presse, Vienna.at, die Krone, Ärztezeitung, Monatsschrift Kinderheilkunde, MedOnline.at**
- **Coverstory des Datum Magazins- Notdürftig verarztet**

Awarenessbildung, Präventions- und Öffentlichkeitsarbeit 2023

Google second victim

Alle Bilder News Videos Shopping Mehr Suchfilter

Ungefähr 360 000 000 Ergebnisse (0,31 Sekunden)

<https://www.secondvictim.at>

Second Victim -

Was ist ein Second-Victim? Beratung und Hilfe Fortbildungen Tätigkeitsbericht 06/21-06/22

Was ein Second Victim ist- und wie der Verein hilft- darüber ...

Für die Umgebung · Wen betrifft das? · Unterstützen

<https://gesundheitsverbund.at> · aktionstag-second-victim

Aktionstag Second Victim - Wiener Gesundheitsverbund

10.05.2022 — Als „Second Victim“ bezeichnet man ein*e Mitarbeiter*in im Gesundheitssystem, die*der aufgrund eines unvorhergesehenen Zwischenfalls in der ...

<https://www.ots.at> · OTS_20210705_OT50042 · secon...

second victim: Neuer Verein unterstützt medizinisches ...

05.07.2021 — second victim: Neuer Verein unterstützt medizinisches Personal nach Krisen



second  victim

Mensch bleiben – kein Opfer werden!

Meilensteine



Werbemittel/Drucksorten

- **100 Plakate gedruckt**
- **500 weitere Flyer**
- **100 Visitenkarten zum Krisentelefon mit QR-CODE**
- **1000 Karten mit QR-Code zu den Studien**

second  victim

Mensch bleiben - kein Opfer werden!

Hältst du noch durch, oder reicht's dir schon?

Es betrifft dich ebenfalls, es ist keine Frage des Ob, sondern des Wann...

 **+43 720 704 344** Krisentelefon zum Normaltarif
jeden Mo 9-11 & Do 17-19

 beratung@secondvictim.at

Weitere Infos, Fortbildungsangebote, etc.:
www.secondvictim.at

Mit freundlicher Unterstützung von


WIENER STÄDTISCHE
VERSICHERUNGSVEREIN



Der Verein „Second Victim“ entlastet und unterstützt das gesamte Gesundheitswesen in Form von Fortbildungen, Awareness- und Öffentlichkeitsarbeit und stellt konkrete Hilfsangebote kostenfrei, arbeitgeberunabhängig und anonym für Betroffene zur Verfügung, um PTSD, Schlafstörungen, Depressionen, Burn-Out und letztlich den Berufsaustieg präventiv zu verhindern.

Von medizinischem Personal für medizinisches Personal.
WIR sind für DICH da!

Arbeitgeberunabhängig. Anonym. Unbürokratisch.

Veranstaltungen 2024/ehrenamtlich

- Sankt Josef Krankenhaus Fachvortrag Kinderheilkunde
- Taskforce Patient:innensicherheit Meduni Wien
- Pflegekongress Krems 2024
- Qualitätssymposium Bundesministerium für Gesundheit
- HOPE Austausch Programm Bundesministerium für Gesundheit
- Aktionstag 2024
- Host of The European Research Network working on Second Victims (ERNST in Vienna 2024)
- 2.10.24: Studienrelease SeViD A2 inkl. Pressekonferenz in Zusammenarbeit mit dem Wr. Städtische Versicherungsverein und der Wiener Städtischen insurance group
- Weitere Webinar Reihe: Kommunikation in akuten Situationen, Peer Support Programme



Peer Round Table- ehrenamtliche Organisation

Zusammenschluss aller Anbieter von Peer Support Programmen in Ö

- **Manuela Sax; Kliniken Tirol**
- **Ingo Vogl; Salzburg Intervent plus**
- **Brigitte Ettl, Plattform Patient:innensicherheit
Wien, KoHI**
- **Veronika Böhmer; Nö Akut-Team NÖ; Notruf Nö**
- **Monika Stickler; Rotes Kreuz**
- **Cornel Binder-Krieglstein als Fachexperte für
Österreich**

Etablierung des Vereins als Fach und Koordinierungsstelle in Sachen Peer Support auf ehrenamtlicher Basis



Ziele

- Kooperation mit P.S.U akut – Ausbildung im Oktober 2024 angeboten
- Krisentelefon Informationen für 24/7 bereitstellen
- Beratungseinheiten erweitern
- Kooperation mit PR-Agentur skills.at
- Skills.at stellt Wissen pro Bono zur Verfügung
- Workshop für PR und Anstellung eines MA



Wissenschaftliche Forschung

- SeViD A 2-4 publizieren

Fundraising

- Wr. Städtische Versicherungsverein
- Wr. Städtische Insurance Group
- Einnahmen durch Vorträge/Fortbildungen – Vortragende ehrenamtlich
- Sanofi- Sponsoring Webinar Reihe
- Förderungen: Freiwilligenfonds

Breitenwirkung über Fortbildungspartner

- Assekurisk
- Patrick Mocker
- Petra Krenn – Maritz
- Medahead- Medizinischer Fachverlag



Auflistung ehrenamtlicher Stunden

Rubrik	ehrenamtliche Stunden/Woche/Person	Wochen im Jahr	Personen beteiligt	Gesamtstunden pro Jahr
Wissenschaft	2,5	52	2	260
Beratungstätigkeiten	1	52	2	104
Helpline	4	52	1	208
Veranstaltungen	1,5	52	1	78
Projektmanagement	5	52	3	780
Projektleitung	2	52	3	312
Summe				1742
im Wert von 110 Euro/h				191620

Zusammenfassung

Im **Jahr 2023** konnte der **Verein Second Victim** weitere wichtige Schritte im Kampf gegen vorherrschende die Blame Culture in Gesundheitseinrichtungen etablieren und die Awareness zum **Second Victim Phänomen** steigern. Wir konnten unseren **Outreach** innerhalb der medizinischen Community durch Vortragstätigkeiten auf ehrenamtlicher Basis ausweiten. Dieser gesteigerten Awareness bieten wir im Zuge unserer **Forschungsarbeit** mit **SeViD A1-A4** eine wissenschaftliche Grundlage, anhand derer Gesundheitseinrichtungen deren Arbeit **im Sinne des Mitarbeiter:innenschutz und Patient:innenschutz** orientieren können. Auch diese Arbeit wird von allen engagierten Mitarbeiter:innen ehrenamtlich geleistet (**260h ehrenamtlich im Jahr**) und letztendlich werden Publikationen frei und offen zur Verfügung gestellt. Wissen, das man teilt, vermehrt sich.

Als Verein unterstützen wir direkt in dem wir **Beratungstätigkeiten bei der Implementierung von Peer Support Programmen anbieten**. Der Verein steht als Fach- und Koordinierungsstelle österreichweit zur Verfügung, die Arbeit wird ehrenamtlich geleistet. (**104h ehrenamtlich im Jahr 2023**)

Unsere **Arbeit für Second Victims** konnten wir 2023 auch ausbreiten. Mit unserer **Helpline** können wir **Akuthilfe für Betroffene** bieten und mit unserer **gesteigerten Anzahl an Beratungseinheiten** weiterführende Unterstützung für Second Victims bieten. Psychosoziale Fachkräfte arbeiten ehrenamtlich für unsere Helpline. (**208h pro Jahr**), für langfristige Betreuung erhalten sie ein Honorar.

Unsere **Awareness- und Präventivarbeit** sichern wir durch **regelmäßige Teilnahme und Mitarbeit an relevanten Veranstaltungen und Webinar Veranstaltungen zu Bewältigungsstrategien (gesponsert von Sanofi) - ebenfalls auf freiwilliger Basis der Mitarbeitenden im Verein. (78h pro Jahr)** Die Vereinsstruktur konnte, wenn auch **der Großteil unserer Arbeit auf Freiwilligkeit beruht (Meetings, Projektmanagement weitere 780h pro Jahr)** um **zwei geringfügig angestellte Mitarbeiter:innen** erweitert werden, um noch ein effektiveres Unterstützungsportfolio anbieten zu können. Durch die pro Bono Unterstützung der Agentur skills.at konnten für Mitarbeiter:innen im Verein PR Workshops organisiert werden.

Der Vorstand führt den Verein ohne entgeltliche Gegenleistung und leitet die Projekte ehrenamtlich im Ausmaß von **312h/Jahr**.

Die Mitarbeitenden des Vereins leisteten daher im Jahr 2023 in Summer 1742 Arbeitsstunden im Wert von 191.620 Euro. (€110/h).

second  victim

Mensch bleiben – kein Opfer werden!